JUERGEN DROSS PROFESSIONAL SERVICES GmbH
Kirchstraße 44
D-35630 Ehringshausen

Tel: +49(0)6449-92897919
Fax: +49(0)6449-92897911
E-Mail: info@mue-gasbraeter.de
www: www.mue-gasbraeter.de

Geschäftsführer: Jürgen Droß
Handelsregister: Amtsgericht Wetzlar, HRB 5907
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE268482647

Datum: 16.09.2025
Angebotnummer: 1758049707

Angebot

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Ihrer gewählten Konfiguration haben wir Ihnen folgendes Angebot gemacht:

Bild	Artikel	Preis
	Gasschlauch MD-Schlauch winterfest G 1/4"LH-ÜM x SRV 8mm (Schneidring) Hersteller: K+F EAN: 4062531318210	**18,00 EUR**

inkl. 19 % MwSt.:	2,87 EUR
Versandkosten:	0,00 EUR
Summe:	**18,00 EUR**

Produktbeschreibung:

MD-Schlauch 6,3x3,5mm; ÜM 1/4"lks. x SRV 8mm

Deutsche Premium Schlauchleitung aus Hessen*, winterfest für Gastrobräter, Gasgrills, Gaskocher, Gasheizgeräte, Gasfritteusen, Feldküchenbrenner usw. im gewerblichen und privaten Einsatz.

MD-Schlauch aus Gummi mit Gewebeeinlage PB 10, winterfest bis -30°C, DIN-DVGW geprüft nach **DIN 4815/2**, geeignet für Flüssiggase, Propan und Butan. Für professionellen und privaten Einsatz geeignet.

Wählen Sie die gewünschte Variante (Schlauchlänge) aus und legen Sie diese dann in den Warenkorb.

Tauschen Sie Ihren Gasschlauch rechtzeitig aus. Dieser Gasschlauch dient dem Anschluss von Verbrauchseinrichtungen mit Schlauchleitungen entsprechend DGUV Vorschrift 79 (früher BGV D34). *Schlauchleitungen sind dabei Flüssiggasschläuche einschließlich der Schlauchanschlüsse bzw. Schlauchverbindungen, die genau festgelegten Anforderungen entsprechen müssen.

Beachten Sie dabei das Verbrauchseinrichtungen nur an Schlauchleitungen angeschlossen werden dürfen, die nicht länger als 0,4 m sind. Abweichend davon dürfen Verbrauchseinrichtungen an Schlauchleitungen angeschlossen werden, die länger als 0,4 m sind, wenn besondere betriebstechnische

Gründe vorliegen und wenn besondere Sicherheitsmaßnahmen eingehalten und die Schlauchleitungen so kurz wie möglich sind. Bei Fragen erreichen Sie unsere **Technik Abteilung: 06449-92897919**.

Innen-Ø mm	Wandstärke mm	Gewicht g/m	Biegeradius mm	Betriebsdruck bar bei 20°C
6,3 (1/4")	3,5	165	65	10,0

- Betriebsdruck max. 10 bar
- Gummi mit Textileinlage nach DIN 4815
- Winterfest bis -30°
- DIN-DVGW geprüft
- Einerseits Überwurfmutter 1/4" lks., andererseits SRV 8mm Schneidringverschraubung für 8 mm Rohre
- Wenn Ihr Gasgerät ein Ø 8 mm Anschlussrohr ohne ein Gewinde besitzt, dann benötigen Sie diesen Gasschlauch mit G 1/4"LH-ÜM an der einen Seite und SRV 8mm (Schneidringanschluss) auf der anderen Seite
- Die Überwurfmutter kann mit einer Schlüsselweite 17 angezogen werden
- Schlauchdurchmesser: 6,3 mm (1/4")
- Der Premium Propan-Butan-Gasschlauch ist fortlaufend bedruckt und entspricht DIN 4815 DVGW

Die o. g. Forderung der DGUV Vorschrift 79 - Verwendung von Flüssiggas (früher BGV D34) schließt ein, dass

- nur Schläuche zu verwenden sind, die gegen die Einwirkungen von Flüssiggas in gasförmiger oder flüssiger Phase beständig sind,
- zwischen Druckregelgerät und Verbrauchseinrichtungen solche Schlauchleitungen verwendet werden, die dem maximalen Ausgangsdruck des Druckregelgerätes entsprechend ausgelegt sind (z. B. Schlauchleitungen entsprechend den Druckanforderungen nach **DIN 4815-1** „Schläuche für Flüssiggas; Schläuche mit und ohne Einlagen“),
- zwischen Behälterventilen und Druckregelgerät solche Schlauchleitungen verwendet werden, die dem Druck der Hochdruckseite entsprechend ausgelegt sind.

Hinsichtlich geeigneter Schläuche, die zwischen Druckregelgerät und Verbrauchseinrichtungen nach DGUV Vorschrift 79 (früher BGV D34) verwendet werden dürfen, erfüllt dieser Gasschlauch die Anforderungen.

Hinweis:

Schadhafte Schläuche dürfen nicht verwendet werden. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass schadhafte Schläuche sachgemäß ausgetauscht werden. Auch poröse oder brüchige Schläuche gelten als schadhaft.

Profitipp:

1. Wie oft muss ich einen Gasschlauch wechseln?

- Man unterscheidet grundsätzlich zwischen gesetzlichen Vorgaben und tatsächlichem Defekt.
- Die technischen Regeln des DVGW schreiben vor, dass Gasschläuche alle acht bis zehn Jahre auszutauschen sind.
- Deutscher Verband Flüssiggas e.V. (DVFG) empfiehlt vorsorglich 5 Jahre.
- Bei Defekten wie z.B. porösen Stellen oder Brandschäden ist der Schlauch umgehend durch einen neuen Gasschlauch zu ersetzen.

2. Wie kann ich das Alter eines Gasschlauchs herausfinden?

- Gasschläuche haben immer das Datum der Herstellung aufgedruckt